

Stadtverwaltung Eberbach

Auszug aus der Niederschrift

der öffentlichen Sitzung GR/11/2024 des Gemeinderats am 24.10.2024

Tagesordnungspunkt 1:

Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und
Personenvereinigungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Tagesordnungspunkt 2:

Bekanntgabe der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom
25.04.2024, Nr. 05/2024 und vom 16.05.2024, Nr. 06/2024

Beratung:

Bürgermeister Reichert fragt, ob Einwände zu den Niederschriften bestehen.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats äußern keine Einwände zu den Niederschriften.

Tagesordnungspunkt 3: 2024-220

Wahl der Ortschaftsräte am 09. Juni 2024
hier: Wahl der ehrenamtlichen Ortsvorsteher und Stellvertreter

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat wählt folgende Ortsvorsteher, sowie deren stellvertretenden
Ortsvorsteher/stellvertretende Ortsvorsteherin auf Vorschlag des jeweiligen Ortschaftsrats:

1. Ortschaftsrat Lindach

- | | |
|-----------------------|-----------------------------------|
| a) Ortsvorsteher: | Ortschaftsrat Achim Helm |
| b) 1. Stellvertreter: | Ortschaftsrat Dr. Oliver Petersen |

- c) 2. Stellvertreter: Ortschaftsrat Steffen Bissdorf

2. Ortschaftsrat Rockenau

- a) Ortsvorsteher: Ortschaftsrat Dieter Redder
b) Stellvertreter: Ortschaftsrat Sascha Köhler

3. Ortschaftsrat Pleutersbach

- a) Ortsvorsteher: Ortschaftsrat Finn Rupp
b) Stellvertreterin: Ortschaftsrätin Anouk Häfner

4. Ortschaftsrat Friedrichsdorf

- a) Ortsvorsteher: Ortschaftsrat Philipp Stelz-Hoffmann
b) 1. Stellvertreterin: Ortschaftsrätin Birgit Biber
c) 2. Stellvertreterin: Ortschaftsrätin Anja Claussen

5. Ortschaftsrat Brombach

- a) Ortsvorsteher: Ortschaftsrat Robin Seib
b) Stellvertreter: Ortschaftsrat Dennis Weber

Beratung:

Bürgermeister Reichert erläutert das Verfahren und fragt, ob in allen Fällen offen gewählt werden könne.

Nachdem es keine Fragen gibt und die Mitglieder mit der offenen Wahl einverstanden sind, lässt Bürgermeister Reichert die Ortsvorsteher und die Stellvertreter einzeln wählen.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrat Achim Helm als Ortsvorsteher in Lindach.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrat Dr. Oliver Petersen als 1. Stellvertreter des Ortsvorstehers in Lindach.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrat Steffen Bissdorf als 2. Stellvertreter des Ortsvorstehers in Lindach.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen mehrheitlich mit einer Enthaltung Ortschaftsrat Dieter Redder als Ortsvorsteher in Rockenau.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrat Sascha Köhler als Stellvertreter des Ortsvorstehers in Rockenau.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrat Finn Rupp als Ortsvorsteher in Pleutersbach.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrätin Anouk Häfner als Stellvertreterin des Ortsvorstehers in Pleutersbach.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrat Philipp Stelz-Hoffmann als Ortsvorsteher in Friedrichsdorf.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrätin Birgit Biber als 1. Stellvertreterin des Ortsvorstehers in Friedrichsdorf.
 Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrätin Anja Claussen als 2. Stellvertreterin des Ortsvorstehers in Friedrichsdorf.

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrat Robin Seib als Ortsvorsteher in Brombach.
 Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig Ortschaftsrat Dennis Weber als Stellvertreter des Ortsvorstehers in Brombach.

Tagesordnungspunkt 4:

Ernennung der Ortsvorsteher zu Ehrenbeamten auf Zeit mit Vereidigung und Verpflichtung

Bürgermeister Reichert bittet die Ortschaftsräte Achim Helm, Dieter Redder, Finn Rupp, Philipp Stelz – Hoffmann und Robin Seib in die Mitte des Ratsrunds. Dort verliest Bürgermeister Reichert die Ernennungsurkunden zum Ehrenbeamten auf Zeit.

Bürgermeister Reichert verliest sodann die Verpflichtungsformel, die ihm die gewählten Ortsvorsteher nachsprechen und besiegelt die Verpflichtung mit einem Handschlag.

Tagesordnungspunkt 5:

Ehrung von ausgeschiedenen Ortsvorstehern

Bürgermeister Reichert bedankt sich bei der ausscheidenden Ortsvorsteherin Elisa Rupp für die ehrenamtliche Tätigkeit im Ortschaftsrat Pleutersbach. Bei seiner Dankesrede geht er auf erreichte Maßnahmen der vergangenen Jahre ein.

Sodann verliest Bürgermeister Reichert die Urkunde für Frau Rupp und überreicht ihr zum Dank ein Präsent.

Bürgermeister Reichert bedankt sich bei dem ausscheidenden Ortsvorsteher Harald Friedrich für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Ortschaftsrat Friedrichsdorf. Bei seiner Dankesrede geht er auf einige erreichte Maßnahmen der vergangenen Jahre ein.

Sodann verliest Bürgermeister Reichert die Urkunde für Herrn Friedrich und überreicht ihm zum Dank den Bronze Eber der Stadt Eberbach und ein Präsent.

Tagesordnungspunkt 6: 2024-221

Bestellung der Mitglieder des Bezirksbeirats des Stadtbezirks Bad. Igelsbach

Beschlussantrag:

Gemäß § 65 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) werden

1. Herr Dr. Andreas Wiese
2. Herr Kai Bartmann
3. Frau Rebekka Wehrle

als Mitglieder des Bezirksbeirats Badisch Igelsbach bestellt.

Beratung:

Bürgermeister Reichert erläutert die Beschlussvorlage und fragt, ob offen gewählt werden könne.

Nachdem es keine Fragen gibt und die Mitglieder des Gemeinderats keine Einwände gegen eine offene Wahl haben, bittet Bürgermeister Reichert um Abstimmung über den Beschlussantrag.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig gemäß des Beschlussantrags.

Tagesordnungspunkt 7: 2024-222

Bestellung der Mitglieder des Bezirksbeirats des Stadtbezirks Unterdielbach

Beschlussantrag:

Gemäß § 65 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) werden

1. Herr Andreas Meier
2. Frau Beate Schölch
3. Frau Dr. Sara Landa

als Mitglieder des Bezirksbeirats Unterdielbach bestellt.

Beratung:

Bürgermeister Reichert erläutert die Beschlussvorlage und fragt, ob offen gewählt werden könne.

Nachdem es keine Fragen gibt und die Mitglieder des Gemeinderats keine Einwände gegen eine offene Wahl haben, bittet Bürgermeister Reichert um Abstimmung über den Beschlussantrag.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig gemäß des Beschlussantrags.

Tagesordnungspunkt 8: 2024-223

Bestellung der Mitglieder des Bezirksbeirats des Stadtbezirks Gaimühle

Beschlussantrag:

Gemäß § 65 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) werden

1. Herr Gernot Dürr
2. Frau Heike Eberle
3. Herr Sven Berndt

als Mitglieder des Bezirksbeirats Gaimühle bestellt.

Beratung:

Bürgermeister Reichert erläutert die Beschlussvorlage und fragt, ob offen gewählt werden könne.

Nachdem es keine Fragen gibt und die Mitglieder des Gemeinderats keine Einwände gegen eine offene Wahl haben, bittet Bürgermeister Reichert um Abstimmung über den Beschlussantrag.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats wählen einstimmig gemäß des Beschlussantrags.

Tagesordnungspunkt 9:

Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder der Bezirksbeiräte

Bürgermeister Reichert hält eine Dankesrede an die ausgeschiedenen Bezirksbeiräte Herrn Bartmann, Herrn Schäfer und in Abwesenheit Frau Erthal, sowie des ausscheidenden Bezirksbeiratsvorsitzenden Herrn Kappes.

Anschließend verliest Bürgermeister Reichert die Urkunde für Herrn Bartmann und überreicht ihm als Dank für seine ehrenamtliche Tätigkeit im Bezirksbeirat von Bad. Igelsbach ein Präsent.

Sodann verliest Bürgermeister Reichert die Urkunde für Herrn Schäfer und überreicht ihm als Dank für seine ehrenamtliche Tätigkeit im Bezirksbeirat von Unterdielbach ein Präsent.

Als nächstes verliest Bürgermeister Reichert die Urkunde für die nichtanwesende Frau Erthal und erklärt, dass sie zum Dank für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Bezirksbeirat in Unterdiebach ebenfalls ein Präsent erhält.

Anschließend verliest Bürgermeister Reichert die Urkunde für Herrn Kappes und überreicht ihm als Dank für 20 Jahre als Bezirksbeiratsvorsitzender in Bad. Igelsbach den silbernen Ehrenring der Stadt Eberbach sowie ein Präsent. Herr Kappes erhält des Weiteren eine Auszeichnung des Städtetags für 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit mit Urkunde.

Tagesordnungspunkt 10: 2024-173/1

Balkon-PV-Anlagen
hier: Beendigung einer Förderung

Beschlussantrag:

1. Der Beendigung der Förderung für „steckerfertige Erzeugungsanlagen“, nachfolgend Balkon-PV-Anlagen wird mit sofortiger Wirkung zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Erforderliche zu veranlassen.

Beratung:

Bauamtsleiter Kermbach erläutert die Beschlussvorlage.

Stadtrat Stumpf signalisiert Zustimmung, inzwischen hätten sich die Preise für diese PV-Anlagen halbiert, womit diese Vorgehensweise auch berechtigt sei.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats stimmen dem Beschlussantrag einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 11: 2024-219

Kindertagesstätte Im Schafwiesenweg 69412 Eberbach
hier: Vergabe der Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung

Beschlussantrag:

1. Für die Maßnahme Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung der Kindertagesstätte im Schafwiesenweg 69412 Eberbach wird die Ausschreibung der erforderlichen Leistungen freigegeben.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, innerhalb eines Gesamtkostenrahmens von 186.000,00 Euro brutto den entsprechenden Auftrag, gemäß den vergaberechtlichen Vorschriften auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Die Finanzierung erfolgt über die Kostenstelle/Sachkonto 1124 5070 / 4241 0500.

Beratung:

Bauamtsleiter Kermbach erläutert die Beschlussvorlage.

Nachdem es keine Fragen gibt, bittet Bürgermeister Reichert um die Abstimmung.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats stimmen einstimmig für den Beschlussantrag.

Tagesordnungspunkt 12: 2024-216

Auslagerung der Abwasserbeseitigung in einen Eigenbetrieb

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat beschließt die Abwasserbeseitigung aus dem Kernhaushalt der Stadt Eberbach in einen neu zu gründenden Eigenbetrieb auszulagern.
2. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Auslagerung und Vorbereitung der erforderlichen Gemeinderatsbeschlüsse beauftragt.

Beratung:

Stadtkämmerer Wieser erläutert die Beschlussvorlage.

Stadtrat Stumpf befürwortet an dieser Vorgehensweise, dass kein weiteres Personal benötigt werde und es auch keine Mehrbelastung für die Bürger bedeute.

Stadtrat Dr. Polzin erkundigt sich, ob ein Zweckverband mit den umliegenden Gemeinden keinen Sinn mache.

Bürgermeister Reichert erklärt, dass dies sicher eine Option gewesen wäre, für Eberbach der Eigenbetrieb jedoch die bessere Variante sei.

Stadtrat Scheurich fragt, ob man hier keinen Werkleiter benenne.

Stadtkämmerer Wieser verneint dies und erklärt, dass es nicht notwendig sei.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats stimmen einstimmig für den Beschlussantrag.

Tagesordnungspunkt 13: 2024-158

Selbsterbringung Linienbündel Stadtbus Eberbach

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat beschließt die Fortführung der Selbsterbringung des Linienbündels im Stadtbusverkehr Eberbach durch den Eigenbetrieb Städtische Dienste Eberbach.
2. Die Verwaltung wird mit der Veröffentlichung der Vorabbekanntmachung im europäischen Amtsblatt beauftragt.

Beratung:

Stadtkämmerer Wieser trägt die Beschlussvorlage vor.

Nachdem von Seiten des Gremiums Zustimmung signalisiert wird, bittet Bürgermeister Reichert um die Abstimmung.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats stimmen einstimmig für den Beschlussantrag.

Tagesordnungspunkt 14: 2024-212

Dreivierteljahresbericht über die Entwicklung des städtischen Haushaltsplans 2024

Beratung:

Stadtkämmerer Wieser informiert über die aktuellen Zahlen.

Stadtrat Dr. Polzin erkundigt sich, welchen Stand die Einwohnerzahlen haben und woher diese Daten stammen.

Stadtkämmerer Wieser erklärt, dass man dies nochmals prüfen werde.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Gemeinderats nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 15:

Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 15.1:

Bericht zur Demonstration am 21.10.2024 in Stuttgart-Möhringen

Bürgermeister Reichert berichtet über die Demo vor der Kassenärztlichen Vereinigung, die am Montag, dem 21.10.2024 stattgefunden hat. Alle hoffen nun, dass diese Aktion erfolgreich sein wird.

Tagesordnungspunkt 15.2:

Nächtliche Abschaltung Straßenbeleuchtung

Stadtrat Richter fragt, ob man nochmals über die Zeiten der nächtlichen Abschaltung der Straßenlaternen sprechen könne.

Bürgermeister Reichert erklärt, dass dies vorerst nicht mehr diskutiert werde, man habe geplant nach einem Jahr eine Evaluierung durchzuführen.

Tagesordnungspunkt 15.3:

Ampelanlage Bahnübergang Friedrichsdorfer Landstraße/Berliner Straße

Stadtrat Richter bittet um Prüfung der Situation am Bahnübergang Friedrichsdorfer Landstraße/Berliner Straße. Die Ampel stünde so, dass auch derjenige, der von der Gaimühle kommend in die Berliner Straße abbiegen möchte eine rote Ampel bekomme. Auch aus der anderen Richtung müsse man warten, obwohl man nicht über den Bahnübergang fahren möchte.

Tagesordnungspunkt 15.4:

Jugendtreff Dr.-Weiß-Schule

Stadtrat Stumpf erkundigt sich, ob der Jugendtreff in der Dr.-Weiß-Schule nach dem Hochwasser wieder geöffnet habe und bittet um einen Sachstandsbericht.

